

## BESONDERE BUCHUNGSBEDINGUNGEN

Artikel 1: Vertragszweck: Der vorgeschlagene Vertrag ist der ausschließlichen Nutzung der Miete vorbehalten.

Artikel 2: Dauer des Aufenthalts: Der Kunde, der diesen Vertrag für einen festgelegten Zeitraum unterzeichnet hat, kann unter keinen Umständen ein Recht auf Instandhaltung der Räumlichkeiten am Ende des Aufenthalts beanspruchen.

Artikel 3: Vertragsschluss: Der Eigentümer muss vor dem bei Ihrer Option angegebenen Datum den unterzeichneten und ausgefüllten Reservierungsvertrag erhalten haben, der gegebenenfalls mit der Zahlung des Aufenthalts verbunden ist. Andernfalls gilt die Option als storniert und der Eigentümer stellt den Aufenthalt wieder zum Verkauf.

Artikel 4: Zahlungsbedingungen: In Anwendung von Artikel 68 des Dekrets 72-678 vom 20.07.72 in der geänderten Fassung können Reservierungen für saisonale Anmietungen, die über Vermittler vorgenommen werden, nicht länger als 6 Monate bezahlt werden vor dem Betreten der Räumlichkeiten. Bei Reservierungen, die zwischen 6 Monaten und 30 Tagen vor Beginn des Aufenthalts vorgenommen werden, ist bei Vertragsschluss eine Anzahlung in Höhe von 25% des Aufenthalts zu leisten. Der Restbetrag ist 30 Tage vor Beginn des Aufenthalts fällig. Für Reservierungen, die weniger als 30 Tage vor Beginn des Aufenthalts vorgenommen wurden, wird bei der Buchung der volle Preis des Aufenthalts benötigt. Der Kunde, der seine Anzahlung oder seinen Restbetrag nicht bis zu den vereinbarten Terminen bezahlt hat, gilt als storniert. Von da an wird der Service wieder zum Verkauf angeboten und es erfolgt keine Rückerstattung mehr.

Artikel 5: Zahlungsmittel: Die Zahlung kann auf folgende Weise erfolgen: Wenn Sie in Frankreich leben: per Bank- oder Postscheck oder Zahlungsanweisung an Herrn oder Frau DAVID Gilbert und wenn Sie im Ausland leben, per Banküberweisung auf Anfrage an den Eigentümer.

Artikel 6: Kontakt vor der Ankunft: Der Kunde wird den Eigentümer in der Woche vor seinem Aufenthalt kontaktieren, um die letzten Details zu vereinbaren: Zugangsweg, Ankunftszeit, Schlüsselübergabe ...

Artikel 7: Ankunft: Der Kunde muss am angegebenen Tag und zu den in diesem Vertrag angegebenen Zeiten oder auf der Empfangsbestätigung erscheinen. Im Falle einer verspäteten oder verspäteten Ankunft oder eines Hindernisses in letzter Minute muss der Kunde den Eigentümer benachrichtigen, dessen Adresse und Telefonnummer auf der Empfangsbestätigung oder dem Beschreibungsblatt angegeben sind.

Artikel 8: Stornierung durch den Kunden: Jede Stornierung muss per Einschreiben an den Eigentümer gemeldet werden. Sie haben eine Stornoversicherung: siehe beigefügtes Versicherungsblatt. Sie profitieren nicht von einer Stornoversicherung: Für jede Stornierung durch den Kunden beträgt der vom Eigentümer an diesen erstattete Betrag wie folgt: Stornierung mehr als 30 Tage vor Beginn des Aufenthalts: 10% des Betrags des Aufenthalts werden einbehalten. Bei Stornierung zwischen dem 30. und 21. Tag vor Beginn des Aufenthalts werden 25% des Aufenthaltspreises einbehalten. Stornierung zwischen dem 20. und 8. Tag vor Beginn des Aufenthalts: 50% des Aufenthaltspreises bleiben einbehalten. Stornierung zwischen dem 7. und 2. Tag vor Beginn des Aufenthaltes: 75% des Aufenthaltspreises bleiben einbehalten. Stornierung weniger als 2 Tage vor Beginn des Aufenthalts: 90% des Aufenthaltspreises bleiben einbehalten. Bei Nichtvorlage des Kunden erfolgt keine Rückerstattung.

Artikel 9: Stornierung durch den Verkäufer:

Wenn der Eigentümer diesen Aufenthalt vor Beginn des Aufenthalts storniert, muss er den Kunden per Einschreiben mit Empfangsbestätigung informieren. Dem Kunden werden die gezahlten Beträge sofort und ohne Vertragsstrafe erstattet. Er erhält auch eine Entschädigung, die mindestens der Strafe entspricht, die er getragen hätte, wenn die Stornierung durch seine Handlung an diesem Datum erfolgt wäre. Diese Bestimmungen gelten nicht, wenn eine gütliche Vereinbarung geschlossen wird, deren Gegenstand die Annahme eines alternativen Aufenthalts durch den Verkäufer durch den Käufer ist.

Artikel 10: Unterbrechung des Aufenthalts: Im Falle einer Unterbrechung des Aufenthalts durch den Kunden erfolgt keine Rückerstattung, es sei denn, der Grund für die Unterbrechung wird durch die Stornoversicherung gedeckt, von der der Kunde profitieren kann.

Artikel 11: Kapazität: Dieser Vertrag wurde für eine maximale Kapazität von Personen geschlossen. Wenn die Anzahl der Urlauber die Kapazität überschreitet, kann der Eigentümer zusätzliche Kunden ablehnen. Jede Änderung oder Vertragsverletzung wird auf Initiative des Kunden berücksichtigt.

Artikel 12: Tiere: In diesem Vertrag ist festgelegt, ob der Kunde in Begleitung seines Haustiers bleiben darf oder nicht. Bei Nichteinhaltung dieser Klausel durch den Kunden kann der Eigentümer den Aufenthalt verweigern. In diesem Fall erfolgt keine Rückerstattung.

Artikel 13: Versicherung: Der Kunde haftet für alle Schäden, die sich aus seiner Handlung ergeben. Er muss durch einen Resortvertrag für diese verschiedenen Risiken versichert sein.

Artikel 14: Inventar: Ein Inventar wird gemeinsam erstellt und vom Kunden und dem Eigentümer oder seinem Vertreter bei Ankunft und Abreise von der Unterkunft unterschrieben. Dieses Inventar ist die einzige Referenz im Falle eines Streits bezüglich des Inventars. Der Kunde ist verpflichtet, die als guter Vater gemietete Immobilie zu genießen. Der Sauberkeitszustand der Hütte bei Ankunft des Kunden muss im Inventar vermerkt werden. Die Reinigung der Räumlichkeiten liegt in der Verantwortung der Urlauber während der Mietzeit und vor deren Abreise. Die Höhe etwaiger Reinigungskosten wird auf der Grundlage der Berechnung des Beschreibungsblatts ermittelt.

Artikel 15: Kautions: Bei Ankunft des Kunden in einer Miete wird vom Eigentümer eine Kautions verlangt, deren Höhe auf dem Beschreibungsblatt angegeben ist. Nach der widersprüchlichen Feststellung des Ausgangsinventars wird diese Kautions nach Abzug der Kosten für die Wiederherstellung der Räumlichkeiten zurückerstattet, wenn Schäden festgestellt wurden. Im Falle einer vorzeitigen Abreise (vor den auf dem Beschreibungsblatt angegebenen Zeiten), die das Inventar am Tag der Abreise des Kunden verhindert, wird die Kautions vom Eigentümer innerhalb eines Zeitraums von höchstens einem Monat zurückerstattet.

Artikel 16: Zahlung der Gebühren: Am Ende des Aufenthalts muss der Kunde die nicht im Preis enthaltenen Eigentümergebühren bezahlen. Ihr Betrag wird auf der Grundlage der im Beschreibungsblatt angegebenen Berechnung ermittelt und vom Eigentümer nachgewiesen.

Artikel 17: Streitigkeiten: Jede Beschwerde in Bezug auf das Inventar befindet sich während einer Vermietung im beschreibenden Zustand und muss dem Eigentümer innerhalb von 3 Tagen nach Betreten der Räumlichkeiten vorgelegt werden. Alle anderen Beschwerden müssen so schnell wie möglich per Brief an sie gesendet werden.

Artikel 18: Territorialität der geltenden Rechtsvorschriften und Zuständigkeiten: Die Parteien sind sich einig, dass dieser Vertrag dem französischen Recht unterliegt, auch im Hinblick auf die Definition der Zuständigkeiten